

# Anforderungs- und Kompetenzprofil eines „Teaching Librarians“

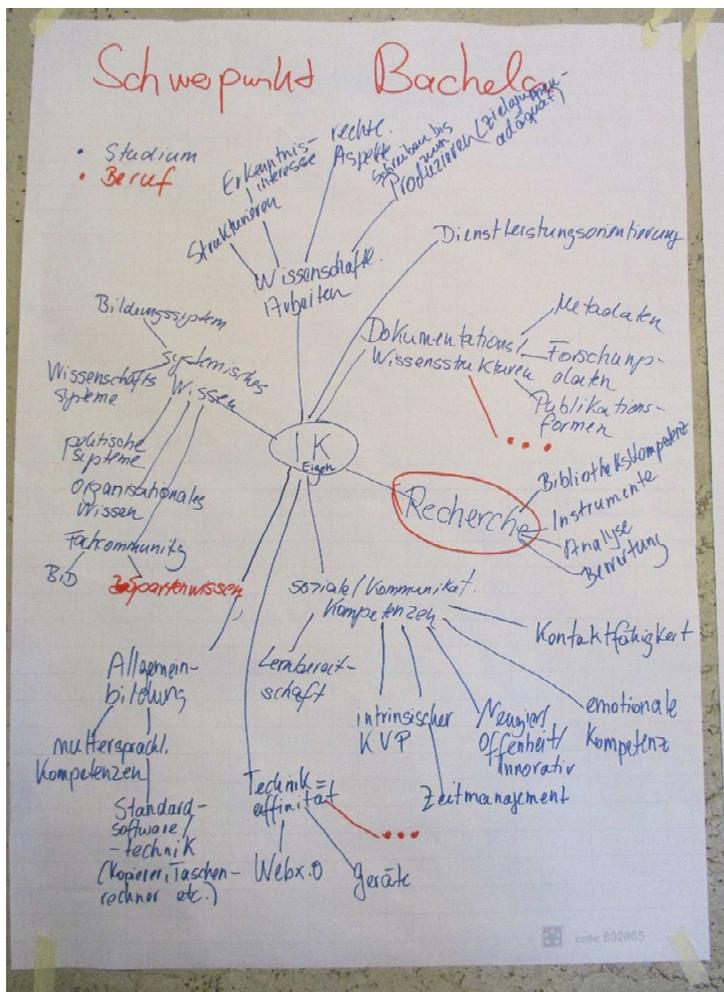
Öffentliche Sitzung der  
Gemeinsamen Kommission Informationskompetenz  
Bibliothekartag Nürnberg 2015

Ulrike Scholle

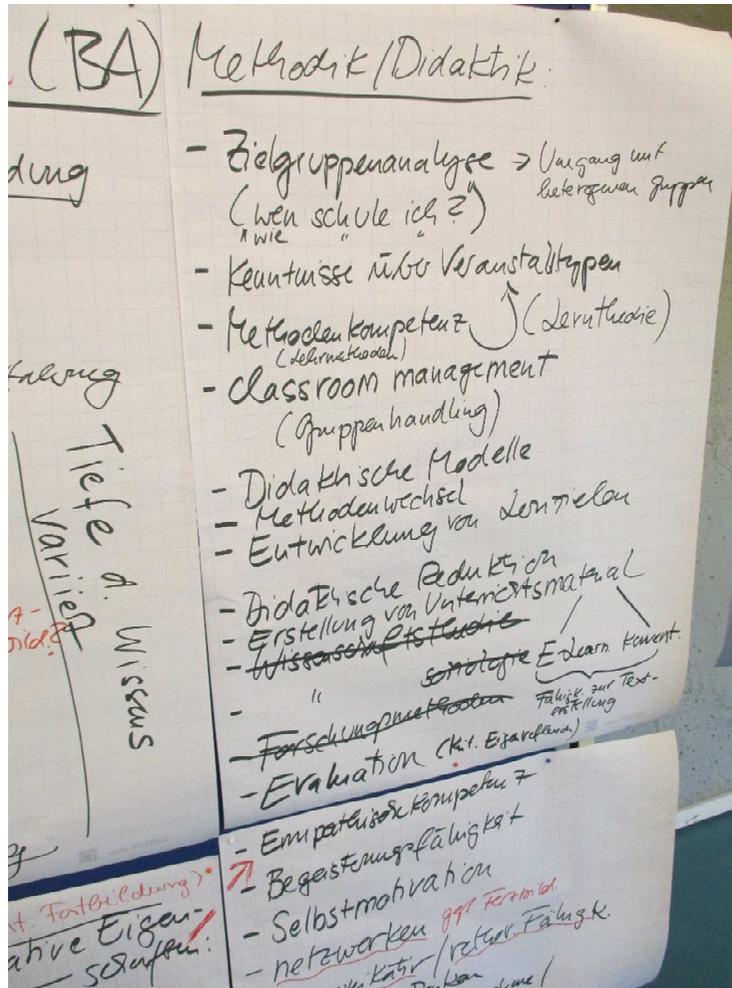
- Warum ein Anforderungsprofil?
  - IK bleibt (wachsende) Kernaufgabe von Bibliotheken
  - IK und deren Vermittlung hat festen Platz in bibliothekarischer Ausbildung – aber teils in geringem Umfang
  - IK und deren Vermittlung hat festen Platz in bibliothekarischer Weiterbildung
  - Diskrepanz zwischen Soll + Sein
  - Kompetenzen werden formal und informell erworben

## Empfehlungen für die bibliothekarische Aus- und Weiterbildung

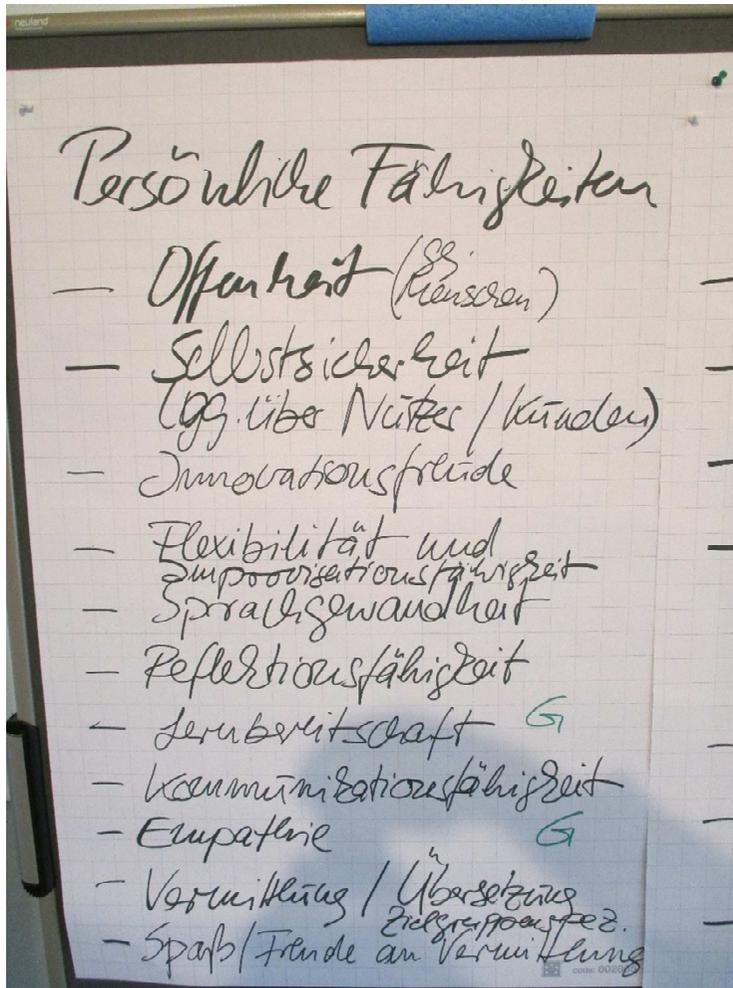




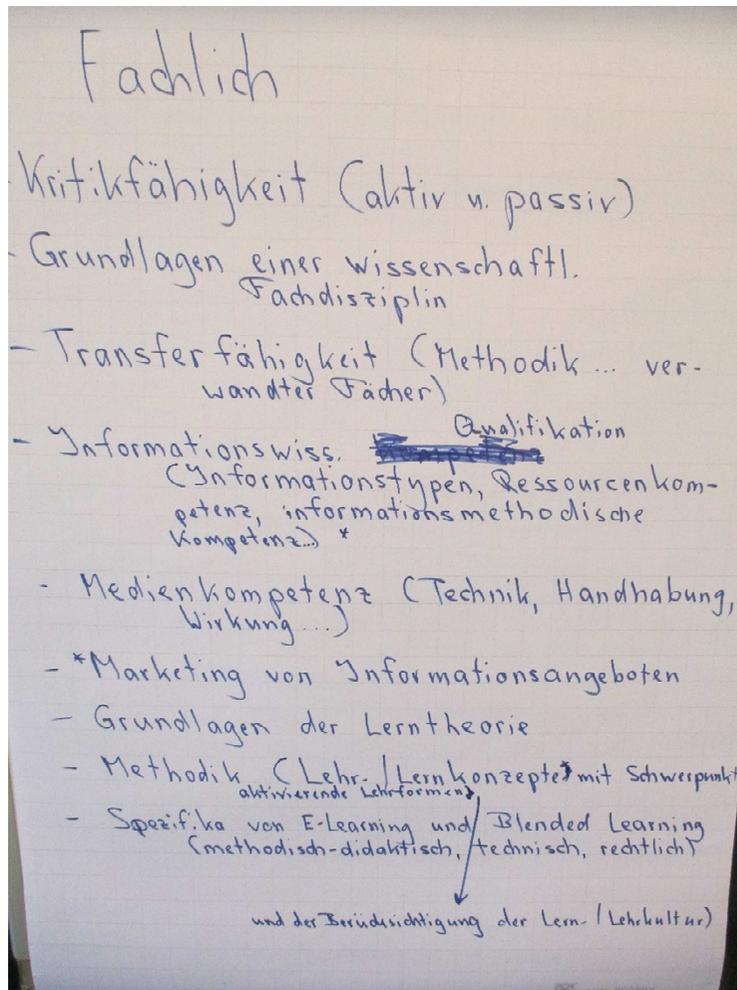
- **Eigene fachliche Recherchekompetenz**
  - bibliothekarisches Fachwissen
  - Analyse Informationsbedarf
  - Methode & Vorgehensweisen
  - Informationsressourcen & -instrumente
  - Medienkompetenz
- Bildungssoziologie
- Lerntheorie
- Dokumentations- & Wissensstruktur
- Informationsverarbeitung & -verwertung
- Informationsrecht
- Marktübersicht aktueller Rechercheinstrumente
- Informationstechnologie
- E-Learning, Blended Learning
- Grundlagen wissenschaftlichen Faches



- **Lehrkompetenz, didaktische Kompetenzen**
  - didaktische Modelle, Lehr-/Lerntheorie
  - Zielgruppen- & Umfeldanalyse
  - didaktische Methoden
  - Online-/Mediendidaktik
  - Umgang & Einsatz von Präsentationsmedien
- Fähigkeiten der persönlichen Beratung
- Marketing, Öffentlichkeitsarbeit
- **Effizientes & effektives Anwenden von Informationstechnologie**



- Kommunikationsfähigkeit
- Innovationsfreude
- Souveränität, Konflikt- & Kritikfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Führungsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Empathie, emotionale Kompetenz
- Begeisterungsfähigkeit, Neugier, Offenheit
- Dienstleistungs- & ressourcenorientiertes Denken
- Kompetenz in (fremd-)sprachlicher Kommunikation, interkulturelle Kompetenz
- Belastbarkeit



- Flexibilität, Improvisationstalent
- Selbstmotivation
- kontinuierliche eigene Lernbereitschaft
- IT-Affinität
- Fähigkeit zum selbstständigen Transfer von Fach- & Methodenkompetenz in die Entwicklung zielgruppenspezifischer Dienstleistungen



- E-Learningtrends antizipieren?
- demografische Entwicklung?
- eigene IK?
- persönliche Fähigkeiten ausweiten?
- Organisatorische Veränderungen in Bibliotheken?
- Work-Life-Balance?



- Persönlichkeitsdisposition, Ausbildung, Weiterbildung
  - ÖB/WB: teils gemeinsame Kompetenzen notwendig, teils verschiedene bzw. verschieden gewichtete
  - FaMIs, Bachelor, Master: Basiskompetenzen für alle, zusätzliche „Tiefendifferenzierung“
- Pflichtbereich in Ausbildung, zzgl. Wahlpflicht
  - eng verzahnt mit Praxisphase
  - für Aus- & Weiterbildung konkretisieren

# Diskutieren Sie mit uns!

